



Forschende Citizen Scientists – die „Hidden Champions“

Georg Zizka

Abteilung Botanik und Molekulare Evolutionsforschung, Senckenberg Forschungsinstitut
Frankfurt und Goethe Universität

Begriffe + Charakterisierung

Forschende Citizen Scientists

Amateurforscher

Citizen Science proper

Senior Citizen Scientists

Ehrenamtlich Tätige, die umfangreiche Beiträge für die Wissenschaft leisten durch

i) Anlegen von oder Arbeiten an wissenschaftlicher Sammlungen

ii) Langfristige Biodiversitätsbeobachtungen, oder

iii) Publikationen

Große Bedeutung in der regionalen Biodiversitätsforschung/Naturschutz

Seit Jahrhunderten wichtige Beiträge zu Forschung und Sammlungen!

Begriffe + Charakterisierung

Forschende Citizen Scientists zeichnen sich meist aus durch

- Intrinsische Motivation
- Wahl der Forschungsrichtung/-objekte aufgrund persönlicher Interessen
- Jahrzehntelange Beschäftigung mit „ihrem“ Thema
- Unabhängigkeit
- Individuelle Schwerpunktsetzung (Sammlung/Naturschutz/Publikation)
- Regionale Fokussierung

Wichtigste Anlaufstellen für Forschende Citizen Scientists

- Naturkundliche Vereine und Gesellschaften
- Forschungssammlungen und Forschungsmuseen

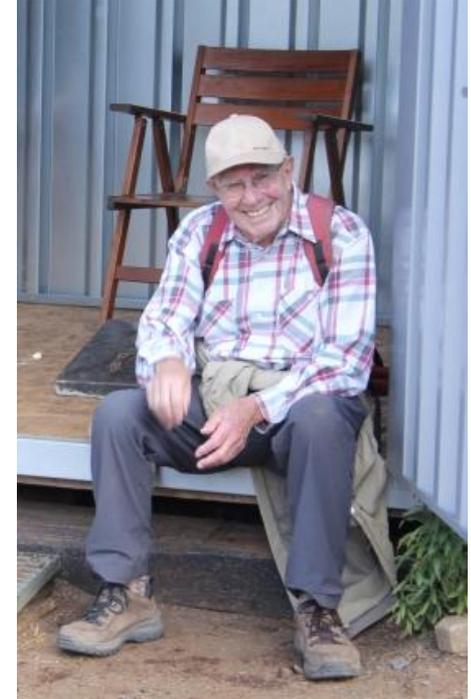
Forschende Citizen Scientists

Kurt Baumann (1929-2015)

Schwerpunkt: Verbindung Wissenschaft – interessierte Öffentlichkeit

Wissenschaftliche Publikationen (u.a. Fundmeldungen)	12
Populärwissenschaftliche Arten-, Gattungs-, Familienporträts	58
Tagungsberichte	25
Buchrezensionen	145
Sonstige Publikationen (z.B. Didaktik der Biologie und Chemie)	46
Gesamt	286

Herbar mit rund 22.000 Belegen bei FR



22 Jahre Ernannter Ehrenamtlicher Mitarbeiter bei Senckenberg Frankfurt,
Abteilung Botanik und Molekulare Evolutionsforschung

Robert Alexander Freiherr von Blittersdorf (1944-2015)

8 Neubeschreibungen afrikanischer Arten
>8.200 dokumentierte und bestimmte Pflanzenfotos



The screenshot shows the homepage of the 'African Plants - A PHOTO GUIDE' website. At the top left is a map of Africa. The title 'African Plants' is in a large font, with 'A PHOTO GUIDE' underneath. On the right, there are two images of oranges. Below the title is a search bar with a play button icon. To the right of the search bar is a list of regions with checkboxes: North Africa, West Africa, Central Africa, East Africa, and Southern Africa. Below the list are three buttons: 'Browse & Search', 'Help & User's Guide', and 'Project & Partners'. The main content area has a 'Home' section with a paragraph of text and a small image of a flower. To the right of the main text is a box with statistics: 'Data base currently contains 61984 photos, 7578 illustrated species and had 127464 visits since 1 March 2014'. At the bottom, there is a footer with contact information and a welcome message.

What are you looking for?

 North Africa
 West Africa
 Central Africa
 East Africa
 Southern Africa

Browse & Search

Help & User's Guide

Project & Partners

Home

This interactive photographic guide shall help you to identify higher plants from Africa (excluding Madagascar). It contains images of ferns and seed plants usually taken in the field. You can [browse](#) through a taxonomic hierarchy and / or [search](#) according to selected characters you observe on your plant. For more details, please have a look at this [presentation of the database published in Taxon](#). A map and occurrence records can be accessed via [GBIF](#).

Images may be used free for non-commercial scientific and educational purposes. All other uses need permission from the copyright holder or us. Please always cite the photographer's name (as copyright holder) and the database in full:

Dressler, S., Schmidt, M. & Zizka, G. 2014 + [continuously updated]. African Plants - A Photo Guide. www.africanplants.senckenberg.de. - Forschungsinstitut Senckenberg, Frankfurt/Main, Germany. [accessed date-month-year]

or short:
African plants - A Photo Guide. www.africanplants.senckenberg.de

We welcome your contribution of instructive, well-determined plant images from Africa. Please [contact](#) us!

Data base currently contains
61984 photos
7578 illustrated species
and had
127464 visits since 1 March 2014

Rechts oben: Robert v. Blittersdorf

Oben: www.africanplants.senckenberg.de

Links: *Gladiolus exalatus*. Foto: R. von Blittersdorf

Forschende Citizen Scientists

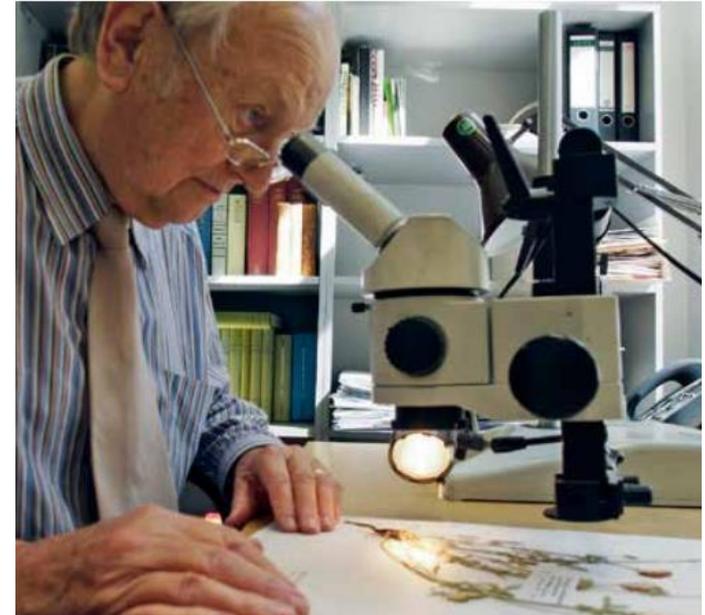
Heinz Kalheber (*1934)

Schwerpunkt: Flora von Hessen, Deutschland
und Mittelmeergebiet

Herbar mit rund 95.000 Belegen in FR

13 neu beschriebene Arten und Unterarten
(Gattung *Alchemilla*)

Wiss. Publikationen (u.a. Fundmeldungen)	53
Exkursionsberichte	7
Gesamt	60



28 Jahre Ernannter Ehrenamtlicher Mitarbeiter bei Senckenberg Frankfurt,
Abteilung Botanik und Molekulare Evolutionsforschung

Citizen Science im Aufwind

Neue Förderprogramme

Großes Interesse in Politik und Öffentlichkeit

Fokussierung auf Citizen Science mit großen Teilnehmerzahlen?



Feldhasen in Berlin Lichtenberg

Was treibt denn der Hase in Lichtenberg?
Helfe den Forscher*innen ein konkreteres
Bild von der Lage des Feldhasen in Berlin zu
bekommen und melde deine Sichtung!



Landshuter Lachmöwen

Woher kommen die Möwen an der Isar?
Fotos von Möwe und Ring machen und per
WhatsApp an das Projekt schicken.



Das Feuersalamander-Meldenetz

mit App

Der Feuersalamander ist unverwechselbar!
Doch wie weit ist er in Hessen noch
verbreitet? Hilf mit das zu erforschen und
melde deine Sichtungen!



Schweinswale - bitte melden!

Whale Watching am Elbe- und Weserstrand:
fotografiere und melde Schweinswale. So
hilfst du dabei, die Meeressäuger besser zu
verstehen und zu schützen.



Alpensteinbock in Bayern

Unterstütze die Zählung der Alpensteinböcke
in den bayerischen Alpen. Wer auf einer
Bergwanderung einen Steinbock sieht, kann
die Beobachtung dem Landesbund für
Vogelschutz in Bayern e.V. melden.



Die Wanderung des Admiralfalters

für Kinder geeignet mit App

Admiralfalter wandern ähnlich wie Zugvögel
jeden Herbst in den Süden? Meldet eure
Sichtungen und helft dabei, die Wege des
Admirals zu erforschen.

Tiere

Gilt das auch für forschende Citizen Scientists?

- Können die wichtigen Anlaufstellen auch in Zukunft ihre Rolle erfüllen?
- Gibt es auch in Zukunft Publikationsmöglichkeiten (Bezug regional, Sprache deutsch)
- Gibt es Projekte für Forschende Citizen Scientists
- Gibt es Nachwuchs?

Wie können Forschende Citizen Scientists gefördert werden?

Was können Forschungssammlungen tun?

- Anlaufstelle und wissenschaftliche Kommunikation
- Bereitstellung Arbeitsplatz (Optik!)
- Verschiedene Formen der Anerkennung (Arbeitsmöglichkeit, besonderer Status)
- Engagement in und für naturkundliche Vereinigungen
- „Hosten“ von Datenbanken, Portalen

Was können Geldgeber tun?

- Förderprogramme für Forschende Citizen Scientists (z.B. Erhaltung Daten ...)
- Antragsberechtigung (ggfalls. zusammen mit „professionellem Wissenschaftler“ um Datensicherung zu gewährleisten)
- Programme/Regelungen zur Übernahme von Sammlungen

Dank

Micheline Middeke

Dr. Karl-Peter Buttler

Dr. Indra Starke-Ottich

Dr. Christiane Ritz

Prof. Dr. Karsten Wesche

Prof. Dr. Dr. Eckehart Jäger

PD Dr. Thomas Gregor

Heinz Kalheber

Dr. Stefan Dressler

Dr. Gerhard Winter